

« zurück blättern vor »

FIRET subst. m., ab 1913. **1)** ‘Spiel, bei dem Drucklettern geworfen werden’ – ‘gra polegająca na rzucaniu firetów’: SW, LSP. **2)** ‘Druckletter ohne Schriftzeichen, die zur Trennung von Buchstaben oder Wörtern dient’ – ‘czcionka bez znaku służąca do oddzielania od siebie liter lub wyrazów’: 1950 Bogusł.L.Korekta 20, DOR *Do drobnego justunku należą spacje, półfirety i firety*. – SW (druk.), LSP (druk.), DOR (poligr.). ◊ **Etym:** nhd. *Viereck* subst. n., ‘(in anderer Bedeutung)’, GRI. ◊ **Konk:** *czwartnik* subst. m., zuerst geb. SW, nur für Inh. 2. ❖ Auch wenn dt. *Viereck* in dieser Bedeutung, d. h. als Terminus der Buchdruckerei, in den gängigen Wörterbüchern nicht gebucht ist, scheint das polnische Ersatzwort *czwartnik* (zu *czwarty* ‘vierter’) eine ungefähre Lehnprägung dazu zu sein und damit die Etymologie zu bestätigen. Das Fehlen von Varianten und von der ursprünglichen Form **firek* weist jedenfalls auf eine Entlehnung in älterer Zeit hin. Durch Anpassung an die polnische Endung *-et* wurde die Beziehung zum deutschen Vorbild abgebrochen. – Das Ersatzwort hat sich offensichtlich nicht durchgesetzt.

« zurück blättern vor »